

Erlebnis Akademie schließt das erste Halbjahr 2022 mit Umsatzwachstum ab und hat mit zwei fertiggestellten Neustandorten weiteres Wachstumspotenzial geschaffen

Bad Kötzing, 18. August 2022 – Die Erlebnis Akademie erzielte im ersten Halbjahr 2022 auf Konzernebene einen Umsatz von 6,9 Mio. Euro nach 2,1 Mio. Euro im Vorjahr. Das im ersten Halbjahr aufgrund der Saisonalität üblicherweise negative operative Ergebnis (EBIT) lag bei -2,7 Mio. Euro nach -2,6 Mio. Euro in den ersten sechs Monaten 2021. Das EBITDA lag im ersten Halbjahr 2022 bei -0,4 Mio. Euro nach -0,7 Mio. Euro im Jahr zuvor. Die Ergebnisse sind allerdings schwer mit dem Vorjahr vergleichbar. Die ersten sechs Monate 2021 waren aufgrund von behördlichen Restriktionen stark vom Pandemiegeschehen beeinflusst, weswegen im ersten Halbjahr 2021 auch Corona-Kompensationszahlungen in Höhe von 2,0 Mio. Euro an sonstigen betrieblichen Erträgen zu verbuchen waren.

Christoph Blaß, CFO der Erlebnis Akademie AG: „Wir konnten nach nun zwei Jahren unter dem Einfluss der Corona-Pandemie erstmals wieder das gesamte erste Halbjahr öffnen, wenn auch mit einigen Einschränkungen in den ersten vier Monaten. Das brachte uns natürlich insbesondere im Frühsommer mit der Feiertags- und Feriensaison wesentlich mehr Besucher als im Direktvergleich mit den beiden vorhergehenden Jahren. Auch Dank der Neustandorte in Frankreich und auf Usedom, die im Gegensatz zum letzten Jahr im ersten Halbjahr 2022 voll zu Buche schlugen, haben wir unseren Umsatz in den ersten sechs Monaten auf ein recht gutes Niveau gehoben. Die eigentliche Hauptsaison findet aber wie immer im dritten Quartal und im Oktober statt.“

Die Erlebnis Akademie hat darüber hinaus zum Ende des ersten und zu Beginn des zweiten Halbjahres 2022 mit Irland und Kanada zwei weitere Neustandorte eröffnet und konnte im Juni 2022 am Baumwipfelpfad Elsass einen großen Abenteuerwald fertigstellen.

Über die Erlebnis Akademie AG

Die Erlebnis Akademie AG wurde 2001 im oberpfälzischen Bad Kötzing gegründet und zählt heute zu den führenden Anbietern im naturnahen Freizeit- und Erlebnisbereich in Deutschland. Das Unternehmen hat bislang 13 Baumwipfelpfade inklusive ergänzender Einrichtungen mit einem Gesamtinvest von ca. 70 Mio. Euro errichtet. Die fünf deutschen Standorte befinden sich im Schwarzwald, im Nationalpark Bayerischer Wald, auf den Inseln Rügen und Usedom sowie an der Saarschleife.

Die Erlebnis Akademie ist darüber hinaus mit Standorten in Tschechien [Lipno nad Vltavou (2012); Krkonose (2017)], der Slowakei [Bachledova/Hohe Tatra (2017)], Österreich [Gmunden, Salzkammergut (2018)], Slowenien [Pohorje (2019)], Frankreich [Elsass (2021)] Irland [Avondale Forest (2022)] und Kanada [Laurentides (2022)] vertreten. An ausgewählten Standorten hat das Unternehmen zusätzlich bereits insgesamt vier Abenteuerwälder umgesetzt. Die pädagogischen Inhalte wurden jeweils in Kooperation mit renommierten Partnern, wie der Deutschen Bundesstiftung Umwelt, umgesetzt. Im Jahr 2021 besuchten insgesamt mehr als 1,7 Mio. Besucher die Baumwipfelpfade der eak-Gruppe. Neben der Planung von – unter normalen Rahmenbedingungen – durchschnittlich jährlich zwei bis drei neuen Erlebniseinrichtungen bieten sich zusätzliche konkrete Wachstumsperspektiven durch Erweiterung der bestehenden Anlagen, Ausbau des Merchandise, Gastronomieangebote und Kooperationsmarketing – sowie perspektivisch durch Konzept-Transfer auf andere Naturerlebniswelten.

Kontakt Investor Relations

Erlebnis Akademie AG

Johannes Wensauer/Walter Steuernagel
T +49 9941 / 90 84 84-0
ir@eak-ag.de

www.eak-ag.de

Investor Relations (Better Orange)

Better Orange IR & HV AG
Frank Ostermair / Vera Müller
Haidelweg 48
81241 München

T +49 89 / 889 69 06-22

eak@better-orange.de
www.better-orange.de

Fotos stehen Ihnen zum Download www.comeo.de/erlebnisakademie zur Verfügung. Das Copyright liegt entweder bei dem in der Bild-Unterschrift genannten Fotografen oder bei unserem Kunden. Der Abdruck ist honorarfrei. Weitere Infos finden Sie auch unter www.eak-ag.de

„Inzwischen sind wir mit 13 Baumwipfelpfaden in acht Ländern vertreten“, berichtet Bernd Bayerköhler, CEO der Erlebnis Akademie AG. „Wir haben darüber hinaus bereits vier Standorte um Abenteuerwälder für die ganze Familie erweitert und bieten an einzelnen Standorten verschiedene Gastronomie-Services an. Trotz der beiden Corona-Jahre konnten wir uns für das laufende Geschäftsjahr und darüber hinaus sehr gut positionieren. Zwar hat uns zuletzt die extreme Hitze in Mitteleuropa sicherlich beim Besucheraufkommen etwas gebremst, aber wir sind zuversichtlich, dass unser drittes Quartal trotz eines noch etwas zurückhaltendem Reiseverhaltens zu einem guten Abschluss kommen wird.“

Die grundlegende Wachstumsstrategie der Erlebnis Akademie sieht vor, jährlich zwei bis drei Neustandorte zu eröffnen und darüber hinaus ergänzende Angebote zu schaffen. Mittelfristig hat die Erlebnis Akademie bereits interessante Projekte in Prüfung. Aufgrund anhaltender bestehender Unsicherheiten als Folgen der Corona-Pandemie und der Ukraine Krise bleibt das Unternehmen derzeit bei Neuinvestitionen aber vorerst zurückhaltend.

Hinweis: Die Quartalsmitteilung Q2/2022 steht auf der Internetseite der Erlebnis Akademie unter www.eak-ag.de im Bereich Investoren zum Download zur Verfügung.